

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 5
der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates
des Ortsbezirkes Wiesbaden Frauenstein
am 29.08.2006

Schließung der Gartenbauzentrale

Protokollnotiz Nr. 0048

Herr Ortsvorsteher Lupp informiert über die Auswirkungen, die die Schließung der Gartenbauzentrale mit sich bringt. Es ist zu befürchten, daß viele Grundstücke von Kleinerzeugern künftig brach liegen werden, da sich die Vermarktung der Kirschen nicht mehr lohnen wird. Er warnte eindringlich vor den Folgen für den Tourismus und die Kulturlandschaft, die dadurch entstehen können.

Es wird bedauert, daß sich sowohl der Ortslandwirt als auch die 49 Obsterzeuger, die noch an die Gartenbauzentrale geliefert haben, nicht gemeinsam mit dem Ortsbeirat über die künftigen Möglichkeiten der Vermarktung beraten, vor allem, daß das Angebot des Amtes für Landwirtschaft und Forsten nicht angenommen wurde.

Herr Ortsvorsteher Lupp hat mit der Stadtentwicklungsgesellschaft ein Gespräch geführt. Es zeichnet sich ab, daß es einen Interessenten gibt, der die Gartenbauzentrale weiterführen möchte.

Im Herbst soll eine Versammlung stattfinden, die über das künftige Schicksal der Gartenbauzentrale beraten soll. Herr Ortsvorsteher Lupp hofft, daß der stellv. Ortslandwirt an diesem Gespräch teilnimmt.

Er betont nochmals, daß Ortsbeirat, Ortslandwirt und die betroffenen Kleinerzeuger weiterhin eine Möglichkeit haben, in Wiesbaden ihr Obst zu vermarkten. Eine Obstannahme in Ingelheim oder Kriftel ist für Kleinerzeuger nicht rentabel.

Der Obstverkauf muß gesichert bleiben, um die bestehende Landwirtschaft zu erhalten und künftig Grundstücke nicht verwildern zu lassen.

+

+

Verteiler:

Dez. VII/67
Stellv. Ortslandwirt z. Kenntnis
1006

Lupp
Ortsvorsteher